

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verzeichniß der Departemente Frankreichs mit ihren Hauptstädten

[urn:nbn:de:bsz:31-358776](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-358776)

Aderlaß-Tafel.

In vorigen Zeiten, da man die Natur des Menschen noch wenig untersucht hatte, brauchte man das Aderlassen als ein allgemeines Mittel gegen alle Krankheiten. Selbst ohne eben krank zu seyn, glaubte man durch eine Aderlässe, die man alle Früh- oder Spätjahre, oder alle Vierteljahre vornahm, Krankheiten vorzubeugen. Jetzt ist die Mode des Aderlassens ganz abgegangen. Bey Vollblütigkeit, wo Stroh- und Schlagflüsse drohen, wo sich das Geblüt in den Kopf oder die Brust drängt, oder wo gewisse natürliche Blutaussäuerungen zufällig unterdrückt worden; hauptsächlich auch, wenn man an den Kopf einen starken Schlag oder Stoß erhalten hat, oder bey einem heftigen Fall; nur in dergleichen Fällen ist es nothwendig, die Menge des Bluts zu vermindern, und kam die Unterlassung einer Aderlässe den Tod nach sich ziehen. In jeden andern Fällen ist das Aderlassen unnütze, und oft kann es sehr schädlich seyn. Man vermindert durch unnöthiges Aderlassen die Kräfte des gesunden Menschen, so lange bis die abgezapfte Blutmasse wieder ersetzt ist. Zwar ist auch im Blute der Sitz vieler Krankheiten. Allein durch Aderlassen wird nicht allemal der verderbte Theil Blutes fortgeschafft, und wenn die übrigen Theile des Körpers ihre gehörigen Berrichtungen nicht machen, so wird nur schlechtes Blut, das man abgelassen hat, durch anderes schlechtes, welches aus der verderbten Küche des Magens kommt, ersetzt. Ein geschickter Arzt weiß allein, wenn eine Aderlässe nützlich oder nothwendig ist. Die verderbten Bluttheile können durch andere Dinge, als: durch Schweiß, Harn ic. besser fortgeschafft werden, als durch Aderlassen. Ein verständiger Mann spart sein Blut und lebt mäßig, so wird er ein Alter erreichen.

Da jedoch manche Personen obige Wahrheiten noch nicht einsehen wollen, so folgt hier die Aderlaß-Tafel mit den Himmelszeichen, nach welchen sich richten mag, wer Beruf dazu fühlet.

In und nach Berrichtung des Aderlaß- und Schröpfens, aus dem Geblüt zu erkundigen, die innerliche Gebrechen des Leibes, auch die Gesundheit.

Ist das Blut

1. Schön roth oben auf mit wenig Wasser bedeckt, ist gute Gesundheit.
2. Roth und schaumig, zu viel Geblüt.
3. Roth mit einem schwärzlichen Ring, Hauptweh.
4. Schwarz mit Wasser untersezt, Wasserfucht.
5. Schwarz mit Wasser überschwemmt, böse Fieber.
6. Schwarz mit einem Ring, Gicht und Zipperle.
7. Schwarz schaumig od. eysterig, böse Feuchtigkeit, kalte melancholische Flüße.
8. Weiß, zähe Feuchte, Flüße.

Des Laßmännleins Figur.



Dem Laßen schadet bald alle Kält. Wenn die Zeit schön ist auserwählt. Das machet gut und frisches Blut. Unruh ist böß, die Ruh ist gut.

Ist das Blut

9. Weiß und schaumig, bedeut zu viel Vituite, dicke Feuchtigkeiten und Flüße.
10. Blau, weh zum Milz, oder Melancholey, böse Feuchte.
11. Grün, eine hitzige Galle, oder weh zum Herzen.
12. Gelbblicht, die Leber ist beschädigt, Anstöße d. Galle.
13. Gelb und schaumig, bedeut zu viel Herzwasser.
14. Ganz wässerig, schwache Leber, oder der Magen mit Wasser überschwemmt.
15. Dick, hart und zäh, zeigt des Leibes Verstopfung oder Melancholey.

Verzeichniß der Departemente Frankreichs mit ihren Hauptstädten.

1. Ain, Hauptstadt Bourg. 2. Aisne, Laon. 3. Allier, Moulins. 4. Alpen (Nieder-), Digne. 5. Alpen (Ober-), Gap. 6. Ardeche, Privas. 7. Ardennen, Metziers. 8. Ariège, Foix. 9. Aub, Tropes. 10. Aude, Carcassonne. 11. Aveyron, Rodez. 12. Calvados, Caen. 13. Cantal, Aurillac. 14. Charente, Angoulême. 15. Charente (Unter-), Rochelle. 16. Cher, Bourges. 17. Corrèze, Tulle. 18. Corsica, Ajaccio. 19. Creuse, Gueret. 20. Dordogne, Périgueux. 21. Doubs, Besançon. 22. Drome, Valence. 23. Eure, Evreux. 24. Eure-und-Loir, Chartres. 25. Finisterre, Quimper. 26. Gard, Nîmes. 27. Garonne (Ober-), Toulouse. 28. Gers, Auch. 29. Gironde, Bordeaux. 30. Goldbügel, Dijon. 31. Herault, Montpellier. 32. Ille-und-Vilaine, Rennes. 33. Indre, Chateauroux. 34. Indre-und-Loire, Tours. 35. Jere, Grenoble. 36. Jura, Lons-

le-Saulnier. 37. Landes, Mont-de-Marsan. 38. Loir-und-Cher, Blois. 39. Loire, Montbrison. 40. Loire (Ober-), Au Puv. 41. Loire (Unter), Nantes. 42. Loiret, Orleans. 43. Lot, Cahors. 44. Lot-und-Garonne, Agen. 45. Lozere, Mende. 46. Maas, Bar-sur-Ornain. 47. Maine-und-Loire, Angers. 48. Manche, Saint-Lo. 49. Marne, Ebalons. 50. Marne (Ober-), Ebaumont. 51. Mayenne, Laval. 52. Murthe, Nancy. 53. Morbihan, Vannes. 54. Mosel, Metz. 55. Nièvre, Nevers. 56. Nord, Lille (Kassel). 57. Nordfüßen, St. Vrieux. 58. Oise, Beauvais. 59. Orne, Alençon. 60. Pas-de-Calais, Arras. 61. Puy-de-Dome, Clermont. 62. Pyrenäen (Nieder-), Pau. 63. Pyrenäen (Ober-), Tarbes. 64. Pyrenäen (Ost-), Perpignan. 65. Rhein (Nieder-), Straßburg. 66. Rhein (Ober-), Colmar. 67. Rhone, Lyon. 68. Rhone-Mündungen, Marseille. 69. Saone (Ober-), Beaulieu. 70. Saone-und-Loire, Macon. 71. Sarthe, Le Mans. 72. Seine, Paris. 73. Seine (Nieder-), Rouen. 74. Seine-und-Marne, Melun. 75. Seine-und-Oise, Versailles. 76. Sevres (beiden), Niort. 77. Somme, Amiens. 78. Tarn, Alby. 79. Tarn-und-Garonne, Montauban. 80. Var, Draguignan. 81. Vaucluse, Avignon. 82. Vendee, Fontenay. 83. Vienne, Poitiers. 84. Vienne (Ober-), Limoges. 85. Wasgau, Epinal. 86. Yonne, Auxerre.

Vergleichung der neuen und alten französischen Maaße und Gewichte.

1. Längen, Maaße. 1 Meter (3 Schuh 11 Linien 3 Punkten) hält 10 Decimeter oder 100 Centimeter oder 1000 Millimeter. 1 Decameter hält 10 Meter. 1 Hectometer hält 100 Meter. 1 Kilometer hält 1000 Meter. 1 Myriameter hält 10,000 Meter. — 1 Pariser Klafter oder Toise hält 1 Meter 9 Decimeter 5 Centimeter. 1 Schuh hält 3 Decimeter 2 Centimeter 5 Millimeter. 1 Zoll hält 2 Centimeter 7 Millimeter. 1 Linie hält 2 Millimeter. 1 Stab hält 1 Meter 1 Decimeter 9 Centimeter.

2. Flächen, Maaße. 1 Quadratsmeter (9 Quadr. Schuh 68 Q. Zoll 95 Quadrats Linien) hält 100 Quadrat-Decimeter. 1 Quadrat-Decimeter hält 100 Q. Centimeter. — 1 Pariser Quadrat-Klafter (oder Quadrat-Toise) hält 3 Quadr.-Meter 79 Quadr.-Decimeter 87 Quadr.-Centimeter. 1 Quadrat-Schuh hält 10 Quadr.-Decimeter 55 Quadr.-Centimeter. 1 Quadrat-Zoll hält 7 Quadrat-Centimeter 33 Quadrat-Millimeter. 1 Quadrat-Linie hält 5 Quadrat-Millimeter.

3. Acker, Maaße. 1 Acre hält 100 Centiares. 1 Hectare hält 100 Ares. — 1 franzöf. Morgen von 48,400 Q. Schuben hält 31 Ares 7 Centiares. (Die gemeinen Acker im ebemal. Elsaß werden zu 20 Ares gerechnet.)

4. Körper, Maaße. 1 Kubikmeter (29 Kubik-Schuh 300 Kub.-Zolle 719 Kubik Linien) hält 1000 Kubik-Centimeter. — 1 Kubik-Klafter hält 7 Kubik-Meter 404 Kubik-Decimeter. 1 Kubik-Schuh hält 34 Kubik-Decimeter 277 Kubik-Centimeter. 1 Kubik-Zoll hält 19 Kubik-Centimeter 836 Kubik-Millimeter. 1 Kubik-Linie hält 11 Kubik-Millimeter.

5. Maaße für Flüssigkeiten. 1 Liter (2 Schoppen und ein Viertel) hält 10 Deciliter. (Ein Doppelliter beträgt demnach 1 Maaß und einen halben Schoppen). 1 Decaliter hält 10 Liter. 1 Hectoliter hält 100 Liter. 1 Kiloliter hält 1000 Liter. — 1 Straßburger Ohm (zu 24 Maaß) hält 4 Decaliter 6 Liter. 1 Maaß hält 1 Liter 9 Deciliter. 1 Schoppen und ein Achtel beträgt 5 Deciliter.

6. Getreides Maaße. 1 Liter hält 3 Viertels-Meßel Landmaaß, oder 3 und ein halb Viertels-Meßel Straßb. Maaß (beym Mehl-Verkauf im Kleinen). — 1 Sack (Viertel) hält 1 Hectoliter 1 Decaliter 6 Liter, oder länger 116 Liter. 1 Vierling hält 4 Liter 8 Deciliter oder 48 Deciliter. 1 Meßel hält 1 Liter 2 Deciliter, oder 12 Deciliter. 1 Halb-Meßel hält 6 Deciliter.

7. Holz, Maaße. 1 Stere (3 und 3 Viertels-Ring Straßburger Maaß, oder 1 Viertels-Klafter Forstmaaß) hält 10 Decisteres. — 1 Ring macht 3 Decisteres, 12 Ringe machen 3 Steres 2 Decisteres, oder 32 Decisteres.

8. Gewichte. 1 Gramm (19 Grane) hat 10 Decigrammen. 1 Decagramm (2 Quentchen 44 Grane) macht 10 Grammen. 1 Hectogramm (3 Unzen 2 Quentchen 11 Grane) macht 10 Decagr. 1 Kilogramm (2 Pf. 5 Quentch. 35 Grane) macht 10 Hectogrammen. — 100 Pfund machen 4 Myriagrammen 8 Kilogr. 9 Hectogr. 5 Decigr. 10 Pfund machen beyläufig 4 Kilogr. 9 Hectogr. 1 Pfund (16 Unzen oder 32 Loth) hält 4 Hectogr. 8 Decagr. 9 Grammen 5 Decigr. 1 Unze (8 Quintlein) hält 3 Decagr. 6 Decigr. 1 Quentchen oder Quintlein (72 Grane) hält 3 Grammen 8 Decigr. 1 Grane halten 5 Decigrammen. 1 Grane hält 1 halben Decigramm.

Wesentliche Anmerkung. Im Handel und Wandel ist es erlaubt die Benennungen der alten Maaße zu gebrauchen, jedoch nach dem neuen metrischen Verhältnisse, nämlich 1) die Ruthe von 6 Fuß beträgt 2 Metres; der Fuß hat 12 Zolle und der Zoll 12 Linien; 2) die Elle ist 12 Decimetren gleich; 3) der Sester beträgt ein Achtel-Hectolitre und hat 4 Vierlinge; 4) für Gertränke und andere Flüssigkeiten kann man Maaße von einem Quart, von einem Achtel und von einem Sechsteitels-Liter gebrauchen; das Pfund hält einen halben Kilogramm (500 Grammen) und wird, wie ebemals, in 16 Unzen, die Unze in 8 Quentchen; das Quentchen, oder die Achtel-Unze, in 72 Grane abgetheilt.

Departements-Verwaltung. Hr. Eszmangart, Staatsrath, Präfelt; Die Hrn. Kern, Gau-
de-Baymorin, Pothier, Reibel, Audeoud, Präfectur-Räthe. Hr. Graf v. Choiseul, Gen.-Sekretär,
Gen.-Sekretariat: Hr. Parizot, Chef. Bureau der Präfectur. Erste Division: General-Ver-
waltung, Gemeinde-Rechnungen und Streitigkeiten: Hr. Gerrier, Chef; Hr. Vulpiat, Chef-
Adjunkt; die Hrn. Schmitt und von Reguelin, Unter-Chefs. Zweyte Division: Finanzen, Rech-
nungswesen, öffentliche Arbeiten, Militärwesen u. Polizey: Hr. Sommervogel, Chef; Hr. Pitois,
Unter-Chef. Dritte Division: Hr. Chef; Hr. Baghette, Unter-Chef. Archivarien: die
Hrn. Simonaire und Kübler. (Bureau des Ober-Polizey-Kommissärs: Hr. Burger).

Der Hr. Präfect giebt jeden Freytag von Mittag bis halb 2 Uhr öffentliche Audienz. — Die Hs. Beamten erhalten jeden
Tag von Mittag bis 1 Uhr Audienz. Die Divisions-Chefs empfangen dieselben von 11 Uhr bis Mittag.

Unter-Präfecturen. 1ster Bezirk, Zabern: Hr. Betting von Lancafel, Unterpräfect. 2ter Bez-
zirk, Schlettstadt: Hr. Kösch, Unterpräfect. 3ter Bezirk, Weissenburg: Hr. de Blair, Unterpräfect.
4ter Bezirk, Straßburg: (der Hr. General-Sekretär versteht die Stelle des Unterpräfecten).

Mairie von Straßburg. Hr. von Kensingler, Maire; die Hrn. Ensfelder älterer, Moris,
Grandmougin, Flach, Maire-Adjunkten; Cuvillier, General-Sekretär.

Königlicher Gerichtshof zu Colmar. Hr. Millet de Chevers, erster Präsident. Die Hrn.
Marquaire, Poujol, Jacquot-Donnat, Kammer-Präsidenten. Räthe: die Hrn. Auger, Wicka,
Levasseur, Demougé, Andre, Rueg, Ebert, Deroque, Lebon, Mathieu, Willig, de Metz,
Dumoulin, Demeuré, Brunk, Lemolt, de Golbery. Auditor-Räthe: Uthalin, Mouthier, Rueg
Sohn. General-Prokurator: Hr. Desclaur. General-Advokaten: Die Hrn. Bayard und Coste.
Substituten des General-Prokurators: Die Hrn. Cramer und Puthod. Ober-Gerichts-Actuar:
Hr. Kempfried. Die Hrn. Marande, Aubry u. Dberlin, Commis-Greffiers. Die Hrn. Weinzorn,
Hirn jüngerer, Commerson, Lacroix, Käppelin, Wilhelm Vater und Wilhelm Sohn, Anwälte.

Civil-Gerichte. Bezirk Straßburg. Die Hrn. Gueullette de Braquemond, Präsident;
von Kensingler, Vice-Präsident; Deville, Instruktions-Richter; Kern, Silberrad, Thieriet de Luyton;
Herrmann, Friant d'Alaincourt, von Bignerou u. Beaudel, Richter; Lejoindre, Richter-Auditor;
Grandmougin, Brucker, Briffault, Suppleant-Richter; Mathieu, königl. Prokurator;
Mörten u. Dperrmann, Substituten des königl. Prokurators; Kerminier, Ober-Gerichts-Actuar;
Ffeler, Keller, Schirmer u. Kaufmann, Commis-Greffiers.

Bezirk Zabern. Die Hrn. Martinez, Präsident; Luther, Instruktions-Richter; Hoffmann,
Richter; Merilhon, Arth, Suppleanten; Wolbret, königl. Prokurator; Gast, Substitut des
königl. Prokurators; Kneppfler, Gerichts-Actuar; Delarue, Commis-Greffier.

Bezirk Schlettstadt. Die Hrn. Fels, Präsident; Corhumel, Instr.-Richter; Erhard, Richter;
d'Algon, Suppleant-Richter; Saboul, königl. Prokurator; Dincher, Substitut des königl. Proku-
rators; Stoffel, Gerichts-Actuar; Müller (geschw. Uebersetzer) und Hamelin, Commis-Greffiers.

Bezirk Weissenburg. Die Hrn. Gerard, Präsident; Herzog, Instr.-Richter; Kohl, Richter;
Kenz, Suppleant-Richter; Kaufmann, Richter-Auditor; königl. Prokurator; Müller,
Substitut des königl. Prokurators; Wille, Gerichts-Actuar; Renault, Zuber, Commis-Greffiers.

Polizey-Kommissäre zu Straßburg. Erster Canton, Nord: Hr. Casar, bey der ehemal. Fran-
ziskanerkirche Nr. 17; Hr. Keller, Commissär-Adjunkt in der Kuprechtsau Nr. 145. Zweyter Can-
ton, Ost: Hr. Lez, Kalbögasse Nr. 21; Hr. Heyberger, Commissär-Adjunkt vor dem
Dauphine-Thor. Dritter Canton, Süd: Hr. Botta, Drusengasse Nr. 2. Hr. Müller, Com-
missär-Adjunkt auf dem Neuhof Nr. 81 bis. Vierter Canton, West: Hr. Heusch, Johannis-
staden Nr. 56; Hr. Schwing, Commissär-Adjunkt vor dem Weisenthurmthor Nr. 39.

Handels-Kammer zu Straßburg. Der Hr. Präfect, Präsident; Hr. Humann, Vice-Präsident,
Mitglieder: die Hrn. Wenber, Klose, Fried. v. Luchheim, Renouard de Bussiere, Menet, F. Kolb,
Fl. Saasio, Mannberger; Coindler, Sekretär.

Handels-Gericht zu Straßburg. Hr. Saasio, Präsident; die Hrn. Sengenwald, Dille-
mann, Hecht, Lacombe, Richter; Suppleant-Richter: die Hrn. Schaaf, Liebold, Schuster und
Maerba, Greffier; Wasse, lauee Strasse Nr. 156, und Falter, Paradeplatz Nr. 2, Audienz-Plussiers.

Municipal-Polizey zu Straßburg. Sie hält ihre Sitzungen im Gerichtshof, Blauwolken-
gasse Nr. 16. Die Hrn. Friedensrichter sind abwechselnd, vierteljahrsweise, Präsidenten dabey.
Hr. Casar, Polizeykommissär, versteht die Amtsverrichtungen. Greffier: Hr. Keller, im Gerichtshof.

Friedens-Berichte zu Straßburg. 1. Canton Nord: Hr. Valentin, beim eisernen Mann Nr. 66; Jung, Gressier. — 2. Canton Ost: Hr. v. Bonet, Judengasse, ta der Pferdepost. Hr. Dourmay, Gressier. — 3. Canton Süd: Hr. L. Kern, Brunnengasse Nr. 6. Hr. v. Stumpff, Gressier. — 4. Canton West: Hr. Zeyß, an alten Weinmarkt Nr. 64; Hr. Damer, Gressier.

Avoués und Advocaten. Avoués-Licentiaten: Zu Straßburg. Die H.Hrn. Ackermann, Rossmarkt Nr. 13. Blöchel, Schildsgasse Nr. 6. Detroyes, Brandgasse Nr. 27. Des, große Gewerbslaube Nr. 52. Eissen, Steinstraße Nr. 94. Engelbach, Rossmarkt Nr. 1. Gebhardt, lange Straße Nr. 146. Klauhold, Knoblauchsgasse Nr. 12. Lännermann, Fadengasse Nr. 6. Lauth, hinter St. Nicolaus Nr. 26. Mommy, Blauwolkengasse Nr. 20. Schneegans, Schlossergasse Nr. 27. G. Stöber, Steinstraße Nr. 77. Theis, im eisernen Mann Nr. 69. Valentin, Knoblauchsgasse Nr. 16. Weis, Knoblauchsgasse Nr. 20. Wieger, Nicolausstaden Nr. 83.

Advocaten: Zu Straßburg. Die H.Hrn. Besancenot, Blauwolkengasse Nr. 14. Bosh, Spießgasse Nr. 44. Briffault, Brandgasse Nr. 2. Descolins, große Gewerbslaube Nr. 30. Engelhardt, l. Straße Nr. 153. Farges-Mericourt, Schifflerstadt Nr. 39. Heimburger, Blauwolkengasse Nr. 14. Hepp, hinter St. Nicolaus Nr. 25. Hermann, Brandgasse Nr. 28. Jerby, Münsterplatz Nr. 12. L. Kern, l. Straße Nr. 14. E. Lauth, Thomastaden Nr. 12. Liechtenberger, Spießgasse Nr. 9. Linder, Knoblauchsgasse Nr. 16. Lohstein, Münstergasse Nr. 23. Marchand, Gärtnersmarkt Nr. 5. Marquaire, l. Straße Nr. 146. Martin, Blauwolkengasse Nr. 6. Mathieu, Sohn, im Gerichtshof. Matter, Meisengasse Nr. 4. Maudheur, lange Straße Nr. 157. Mayer, Zimmerleutgasse Nr. 17. Michaur-Bellaire, Meisengasse Nr. 7. F. Mommy, E. Mommy, Blauwolkengasse Nr. 20. Rauter, Allerheiligengasse Nr. 5. Remond, gr. Gewerbslaube Nr. 24. Schützenberger, Brandgasse Nr. 28. Schwingdenhammer, Rossmarkt Nr. 13. Stöber, ält., Alt-Weinmarkt Nr. 76. Weiler, hinter den Mauern Nr. 15. Zeyß, Alt-Weinmarkt Nr. 64.

Zu Zabern. Die H.Hrn. Arth. Gast, Bernhard, Donnat, Schaller, Linder u. Drion, Amvalte. Zu Schleiffstadt. Avoués: Die H.Hrn. Dispot ält., Pennarum Vater, Lambla Vater, Dorlan, Dispot jüng., Corhmel, Müller, Vatin Vater, Schwind. Advocaten: Die H.Hrn. Langhaus, d'Algou, Vatin Sohn, Lambla Sohn, Stoffel.

Zu Weissenburg. Avoués-Licentiaten: Die H.Hrn. Buchholz, Bauer, Jay, Pugniere, Schimmer, Held, Kohl, Lenz. Advocaten: Die Hrn. Esser, Bauer Sohn, und Luz.

Huissiers. Zu Straßburg. Die H.Hrn. Billaudet, Johannisgasse Nr. 18. Dof, Spießgasse Nr. 28. Faller, Paradeplatz Nr. 2. Franck, Judengasse Nr. 45. Klein, Paradeplatz Nr. 33. Rebourg, Spießgasse Nr. 10. Schwend, l. Straße Nr. 36. Martha, Hospitalgasse Nr. 1. Masse, l. Straße Nr. 156. Münch, Kinderspielgasse Nr. 12. Schauffler, l. Straße Nr. 141. Singuerlet, Gärtnersmarkt Nr. 2. Zeller, Schuhmachergasse Nr. 10. Virion, kleine Metziggasse Nr. 110.

Bezirk Straßburg. Canton Bischweiler: Die H.Hrn. Stupfel, zu Bischweiler; Deharbe, zu Reschwoog. C. Brumath: Moitier, Simon u. Gläsel, zu Brumath. C. Weispolsheim: Schwend, zu Fegersheim. C. Hagenau: Mathieu, Hübell u. Klein, zu Hagenau. C. Molsheim: Woog, Kolff, zu Molsheim; Fingado, zu Ruzig. C. Oberhausbergen: Fischer, zu Schiltigheim; Westercamp, zu Wischheim. C. Truchtersheim: Gros, zu Truchtersheim. Porst, zu Stügheim; C. Waslenheim: Gilig u. Hirn, zu Waslenheim; Schmidt, zu Westhofen.

Bezirk Zabern. Die H.Hrn. Trombert, Comes, Jos. Kieffer, Louff, Kieffer, Ziß, Zenz, Kewel, zu Zabern. Die H.Hrn. Marx u. Lauer, zu Mauraumünster; Barthelmé u. Müller, zu Hochfelden; Remy u. Horst, zu Buchweiler; Schnabel, zu Ingweiler; Helmstetter, zu Pfaffenhofen; Lhuillier, zu Lühelstein; Buzzini, zu Drullingen; Schmer, Kromenacker und Ebel, zu Saar-Union.

Bezirk Schleiffstadt. Die H.Hrn. Köberle, Knöll, Wiedemann, Zäpfel, Chalert u. Steib, zu Schleiffstadt. Die H.Hrn. Schäffer und Maire, jüng., (geschworne Uebersetzer), zu Barr; Hausmann, Schwingdenhammer u. Behr (geschworne Uebersetzer), zu Benselden; Lienhard, zu Dambach; Ringelstein, zu Erstein; Lebergerber, zu Lalaye; Frelin u. Mangold, zu Markolsheim; Linder und Hertenbein, zu Dberheim; Coutrot u. Görgler, zu Rosheim.

Bezirk Weissenburg. Audienz-Huissiers: Die H.Hrn. Anselmann und Wetsels, zu Weissenburg. Die H.Hrn. Andres u. Savagner, zu Lauterburg; Dauer u. Becker, zu Niederbronn; Steuerer, zu Reichshoffen; Zan, zu Seltz; Haren, Schloßing u. Stromeyer, zu Sultz; Heintz, Die: thes, Nagel, Dureteste, Müller, Ritter u. Eckert, zu Wörth an der Sauer.

E

Notarien in den vier Bezirken des Niederrheins. Zu Straßburg: Die Hrn. Lacombe, Bruderhofsgasse Nr. 17. Fr. Grimmer, Kinderspielgasse Nr. 6. Wengler, Barbaragasse Nr. 10. Zimmer, große Schildsgasse Nr. 6. Hatt, Alt-Weinmarkt Nr. 76. Lange, bey der Neuen-Kirche Nr. 8. W. Grimmer, Judengasse Nr. 44. Stöber jüngerer, Brandgasse Nr. 28. Bremsinger, lange Straße Nr. 18. Rencker, Meisengasse Nr. 4. Schreider, am Gärtnermarkt Nr. 5. Hicel, lange Straße Nr. 34. Ler, große Gewerbsläube Nr. 56. Weigel, Alt-Weinmarkt Nr. 39. Tripone, Blarwolfengasse Nr. 8.

Bezirk Straßburg. Die Hrn. Heusch und Cunier, zu Bischweiler; El. Stöber u. Trautmann, zu Brumath; Schäffer, zu Weyersheim; Rudolphi, zu Schiltigheim; Chaveheid, zu Bischheim am Saum; Beumat Sohn, zu Drusenheim; Schneider, zu Fegersheim; Hallez, Laurent und Gunz, zu Hagenau; Wagatha, zu Geispolsheim; Fischer, zu Lingolsheim; Wohlgemuth, zu Marlenheim; Nöttinger, Wescher u. Becker, zu Molsheim; Schmitt u. Simonnaire, zu Mühlig; Vareth, zu Koppenheim; Chaveheid Sohn, jüng., zu Dberschäffolsheim; Stumpff, zu Willgottsheim; Wilhelm, zu Truchtersheim; Poinsignon, zu Schweighausen; Schäffer, in der Wangenau; Prudhomme und Rich, zu Waslenheim; Heyley, zu Wimersheim; Schäffer, zu Westhofen.

Bezirk Zabern: Die Hrn. Ostermann, Chable, Lombardini u. Kien, zu Zabern; Battier, zu Dettweiler; Schwey u. Bosh, zu Maursmünster; Ritt, Achard u. Laurent, zu Hochfelden; Müller und Kösch, zu Buchsweiler; Rauch und Petri, zu Ingweiler; Nöttinger und Richstein, zu Lüzelsheim; Dietrich, zu Neuweiler; Diethmar, zu Drulingen; Dierbach, zu Diemeringen; Fischlein und Mulotte, zu Saarunion.

Bezirk Schlettstadt: Die Hrn. Schlosser, zu Andlau; Carnari u. Schwind, zu Barr; Marande u. Wilhelm, zu Bensfelden; Wecht, zu Rheinau; Woog, zu Wörth; Roth zu Dambach; Niesel, zu Esfig; Corhumel u. Bosh, zu Erstein; Munschina, zu Kestenholz; Dängler u. Käffer, zu Marckolsheim; Herrenberger, zu Müttersholz; Riß, zu Niederehnheim; Eggß, Hieronimus, Striffeler u. Gand, zu Oberehnheim; Börsch, Loth u. Schäffer, zu Rosheim; Kling, zu Scherweiler; Doyen, Fabri, Langenbacher u. Noll, zu Schlettstadt; Gilliot, zu Sundhausen; Hemann, zu Weiler.

Bezirk Weissenburg: Die Hrn. Lentz und Lichtenberger, zu Weissenburg; Savagner und Geiger, zu Lauterburg; Feberer, zu Reichshoffen; Demeuré, zu Niederbronn; Wolff, zu Oberbronn; Ritter, zu Selz; Rind, zu Niederröbern; Hohweiler, zu Hatten; Müntz u. Petri, zu Sulz; Fund u. Eckert, zu Wörth.

Friedensgerichte und Friedensrichter des Niederrheins. Bezirk Straßburg. 1. Canton Bischweiler. Hr. Gauly; Hr. Seemann, Greffier. 2. C. Brumath. Hr. Weiß; Hr. Gießwein, Greffier. 3. C. Geispolsheim. Hr. Zäpfel, zu Illwickersheim; Hr. Fabian, zu Geispolsheim, Greffier. 4. C. Hagenau. Hr. Kessel; Hr. Oberlin, Greffier. 5. C. Molsheim. Hr. Mayer; Hr. Chatelain, Greffier. 6. C. Oberhausbergen. Hr. Ballet, zu Bischheim a. S.; Hr. Westercamp, Greffier. 7—10. Straßburg. (Die Stadt Straßburg ist in 4 Cantone eingetheilt, und hat 4 Friedensgerichte; siehe oben die Namen der Hrn. Friedensrichter). 11. C. Truchtersheim. Hr. Doron; Hr. Kern, Greffier. 12. C. Waslenheim. Hr. Fröreisen; Hr. v. Balhausen, Greffier.

Bezirk Zabern. 1. Canton Buchsweiler. Hr. Fischer; Hr. Vir, Greffier. 2. C. Drulingen. Hr. Leutsch; Hr. Rebenack, Greffier. 3. C. Hochfelden. Hr. Bouffleur; Hr. Wolbrett, Greffier. 4. C. Maursmünster. Hr. Dreher; Hr. Nouffert, Greffier. 5. C. Lüzelsheim. Hr. Hoffmann, zu Petersbach; Hr. Chable, Greffier. 6. C. Saar-Union. Hr. Kremp; Hr. Pierronnet, Greffier. 7. C. Zabern. Hr. Rose; Hr. Fingado, Greffier.

Bezirk Schlettstadt. 1. Canton Barr. Hr. Raffara; Hr. Klippel, Greffier. 2. C. Bensfelden. Hr. Meuffon; Hr. Scholer, Greffier. 3. C. Erstein. Hr. Nancé; Hr. Schouller, Greffier. 4. C. Marckolsheim. Hr. Mathieu; Hr. Bresler, Greffier. 5. C. Oberehnheim. Hr. Coudre; Hr. Freppel, Greffier. 6. C. Rosheim. Hr. Chalert; Hr. Kayser, geschwornener Uebersetzer, Greffier. 7. C. Schlettstadt. Hr. Pougin; Hr. Ostermeyer, Greffier. 8. C. Weiler (Wille). Hr. Hirn; Hr. Wonderscheer, Greffier.

Bezirk Weissenburg. 1. Canton Lauterburg. Hr. Gunz; Hr. Wagner, Greffier. 2. C. Niederbronn. Hr. Millet; Hr. Winterheld, Greffier. 3. C. Selz. Hr. Ritter; Hr. Haby, Greffier. 4. C. Sulz. Hr. Geiger; Hr., Greffier. 5. C. Weissenburg. Hr. Hoffmann; Hr. Botta, Greffier. 6. C. Wörth. Hr. Steinbauer; Hr. Heiz, Greffier.